



CSX.0023

CONSILEX INJEKT MAUER

Chemische Barrieren durch
langsame Diffusion bei
aufsteigender Feuchtigkeit

Verbrauch

1.75 - 2 l/m/m
(Empfohlen: 1.88 l/m/m)

Verpackungen

- Kanister 10 l
- Kanister 5 l
- Kanister 25 l

Familie

Consilex

Produktlinien

- Building
- Opus

Bestandteile

Einkomponente

Typ

Silan- oder Siloxanlösungen in wässriger Dispersion

Funktionskategorien

- Entfeuchtung von Mauerwerk, durch Stoppen des Kapillaranstiegs

Erscheinungsbild

Flüssig

Beschreibung des Produkts

Einkomponentensystem auf modifizierter Silanbasis zur Herstellung, nur durch Zugabe von Wasser, einer hydrophoben Mikroemulsionen für Injektionen in Mauerwerke, Erstellung von chemischen Barrieren, durch langsame Diffusion, gegen die Verminderung von aufsteigender Feuchtigkeit in Kapillarporen von Ziegel- und Steinmauerwerken, Tuff- oder Mischmauerwerken, mit variierender Dicke.

Allgemeine Eigenschaften

CONSILEX INJEKT MAUER erstellt, durch langsamer Diffusion mit radialer Ausbreitung, einen chemischen Sperrschutz an der Basis des Mauerwerks. Die langsame Diffusion ist speziell konzipiert worden, um die gesamte kapillare Masse zu beeinflussen und ein tiefes Eindringen in die Porosität des porösen Materials, ohne Veränderung der Wasserdampfdurchlässigkeit, zu ermöglichen: Die behandelten Träger behalten die ursprüngliche Fähigkeit der Atmungsaktivität bei.

Das System, das auf CONSILEX INJEKT MAUER basiert, realisiert die Unterbrechung der kapillaren aufsteigenden Feuchtigkeit, in Höhe der Schicht in welcher, Diffusoren auf Durchschnittshöhe von 30 cm, inseriert worden sind. Die Wand oberhalb des Eingriffes, befreit von erzeugter Feuchtigkeit, wird fortschreitend und langsam die im Moment des Eingriffes, anwesende Restfeuchte im Ambiente abgeben. Durch dieses Verdampfungsverfahren können die im Mauerwerk enthaltene Salze wieder auftauchen, farbveränderte Aufhellungen der Oberfläche und Ausblühungen eintreten. Aus den genannten Gründen, wird zur vervollständigung eines Eingriffes, eine Behandlung von Salzausschreitungen (Typ FEST SALZ oder SANAREG, in Verbindung mit Erstellung eines Entfeuchtungsputzes (Typ SANATIGH), basierend auf Angaben der Datenblätter für jedes Produkt, empfohlen.

Verwendungsbereiche

Konstruktion von chemischem Sperrschutz, durch langsame Diffusion, gegen die Verminderung von aufsteigender Feuchtigkeit in Kapillarporen von Ziegel- und Steinmauerwerken, Tuff- oder Mischmauerwerken, mit variierender Dicke.

Verfügbare Farben

- Transparent

Wesentliche Charakteristiken



Entflammbare Materialien



Haltbarkeit:
6 Monate



Mit Wasser mischen:
1:10



Produkt auf Lösungsmittelbasis



Spezifisches Gewicht:
1.02 kg/dm³

Technische Spezifikationen

Siedebereich/-punkt: >100 °C

Viskosität (UNI 8701-3) a 25 °C: 15 cSt

IF YOU WANT TO SOLVE IT


www.azichem.com

Aktualisierung von: **24/02/2018**
Allgemeine Verkaufsbedingungen und
gesetzliche Hinweise, konsultierbar
auf

www.azichem.de/disclaimer

Verwendungsart

Bereiten Sie die hydrophobe Lösung CONSILEX INJECT MAUER durch Verdünnung mit Wasser (maximal Verdünnung 1:10) vor. Mit geeignetem Rührwerk für mindestens 5 Minuten verrühren.

Mit der so hergestellten Mischung, die zuvor vorbereiteten Injektions-Beutel (BARRIER BAG) bis zur vollständigen Sättigung des Mauerwerks befüllen. Im Normalfall wird für ein Mauerwerk mit etwa 40 cm Dicke und einem Meter Länge, 7-8 Liter der Lösung 1:10 absorbiert.

Nach abgeschlossener Befüllung, die Injektionsvorrichtungen entfernen, die Einsätze "auslaufend" in den Bohrlöcher lassen und diese ordnungsgemäß mit Mörtel auf Basis von Zement und / oder Kalk verfügen.

Vorbereitung des Untergrunds

Entfernen, des vorhandenen Putzes, wenn nötig, bis mindestens einem Meter über der ersichtlichen Linie der aufsteigenden Feuchtigkeit.

Ziehen Sie eine Linie parallel zum externen Bordstein oder dem internen Boden, mit einem Abstand von etwa 10-15 cm von ihnen selbst. Auf der gezeichneten Linie, mit jeweils 12 cm Abstand voneinander, Bohrungen vornehmen. Die Neigung der Löcher muss etwa 20 ° nach unten betragen. Die Tiefe der Löcher wird etwa 4/5 der Dicke der Wand, die injiziert werden soll, betragen. Die Spitze des zu verwendeten Bohrers soll leicht über 30 mm sein. Einmal mit dem Bohren der Löcher abgeschlossen, muss unbedingt der durch das Bohren, entstandene Staub beseitigt werden.

Inserieren Sie, in die so hergestellten Locher, die spezifischen Pappröhren BARRIER TUBE D26, wie im Datenblatt beschrieben, ein und prädisponieren Sie, wie im Datenblatt beschrieben, die relativen Röhren in die spezifischen Polyethylen-Beutel BAG BARRIER.

Lagerung und Aufbewahrung

Das Produkt in der Originalverpackung an einem kühlen, trockenen Ort, vor Frost und direkten Sonnenstrahlen geschützt, aufbewahren.



Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen, Ökologie

Die im Dokument angegebenen technischen Daten und Leistungen stammen aus Labortests in konditionierten Räumen und als solche können sie merklich durch die Arbeits- und Inbetriebnahmebedingungen modifiziert werden. Es ist also notwendig vorher Tests unter den tatsächlichen Einsatzbedingungen durchzuführen.

Es wird dem Verwender empfohlen das neueste Sicherheitsblatt des Produktes, mit den chemisch-physikalischen und toxikologischen Daten zu konsultieren, wie die Risikophasen und andere Informationen zum sicheren Transport, Verwendung und der Entsorgung des Produktes und der Verpackung. Das Produkt und die Verpackung müssen umweltgerecht entsorgt werden.

Die Mikroemulsion, richtig vorbereitet und gemischt, sollte klar sein. Wenn diese trübe erscheint, nicht mit der Anwendung fortfahren.



www.azichem.com

Aktualisierung von: **24/02/2018**
Allgemeine Verkaufsbedingungen und
gesetzliche Hinweise, konsultierbar
auf
www.azichem.de/disclaimer



Via Giovanni Gentile, 16/A - 46044 Goito (MN), Italien
info@azichem.com Tel. +39 0376.604185 /604365 Fax +39 0376 604398



www.azichem.com

Aktualisierung von: **24/02/2018**
Allgemeine Verkaufsbedingungen und
gesetzliche Hinweise, konsultierbar
auf
www.azichem.de/disclaimer